



Ascom erreicht im ersten Halbjahr 2023 zweistelliges Umsatzwachstum zu konstanten Wechselkursen

Baar, Schweiz
8. August 2023

Daniel Lack
Senior VP Legal & Communications / IR
Ascom Group Media Office
+41 41 544 78 10
daniel.lack@ascom.com

Das erste Halbjahr 2023 im Überblick:

- **Nettoumsatz** von 150,2 Mio CHF bei einer Wachstumsrate von 4,5% (10,3% zu konstanten Wechselkursen¹).
- **EBITDA²** stieg auf CHF 11,2 Mio mit einer EBITDA-Marge von 7,5% (H1/2022: CHF 1,7 Mio mit einer Marge von 1,2%; bereinigt um einmalige Aufwendungen: CHF 6,9 Mio mit einer Marge von 4,8%).
- **Konzerngewinn** von CHF 5,1 Mio (H1/2022: Verlust von CHF -2,3 Mio)
- **Auftragseingang** stieg auf CHF 171,5 Mio, ein Plus von 0.7% zu konstanten Wechselkursen.
- **Auftragsbestand** von CHF 289,8 Mio per 30. Juni 2023 (31. Dezember 2022: CHF 276,5 Mio).
- **Solide Bilanzstruktur** mit einer Nettoliquidität von CHF 21,2 Mio und einer Eigenkapitalquote von 35,7%.

Ziele für 2023 bestätigt

Ascom bekräftigt ihre Ziele für 2023: ein Umsatzwachstum von rund 10% zu konstanten Wechselkursen und eine EBITDA-Marge von rund 11%.

Mid-term Guidance bestätigt

Ascom bestätigt weiter das Ziel, in den nächsten Jahren ein zweistelliges Umsatzwachstum anzustreben, dies bei einer jährlichen Verbesserung der EBITDA-Marge von rund 100 Basispunkten bis 2025³ im Vergleich zum Geschäftsjahr 2021.

¹Konstante Wechselkurse werden durch Umrechnung der Zahlen mit dem Durchschnittskurs des Vorjahres berechnet.

² EBITDA, Gewinn vor Zinsen, Ertragssteuern, Abschreibungen und Amortisationen, siehe auch Definition im Halbjahresbericht 2023 auf Seite 5.

³Bei konstanten Wechselkursen und unter der Annahme einer stabilen wirtschaftlichen Entwicklung.

Zweistelliges Umsatzwachstum bei konstanten Wechselkursen

Ascom erzielte im ersten Halbjahr 2023 einen Nettoumsatz von CHF 150,2 Mio, was einem starken Anstieg von 10.3% zu konstanten Wechselkursen (4.5% zu aktuellen Wechselkursen) gegenüber CHF 143,8 Mio im ersten Halbjahr 2022 entspricht. Den besten Leistungsausweis erreichten die Regionen DACH, Frankreich & Spanien sowie Grossbritannien mit einem währungsbereinigten Umsatzwachstum von mehr als 20%. USA & Kanada sowie die Region Rest of World zeigten ein solides zweistelliges Wachstum, während die Regionen Nordics und Niederlande auf Vorjahresniveau lagen.

Die Aufteilung des Umsatzes nach Marktsegmenten zeigt, dass im ersten Halbjahr 2023 der Bereich Healthcare 67% des Gesamtumsatzes ausmacht, der Bereich Enterprise 28% und das OEM-Geschäft 5%.

Auftragseingang weiterhin stark

Ascom erzielte im ersten Halbjahr 2023 einen Auftragseingang von insgesamt CHF 171,5 Mio, was währungsbereinigt einer Zunahme von 0,7% (-4,5% zu aktuellen Wechselkursen) gegenüber CHF 179,5 Mio im ersten Halbjahr 2022 entspricht. Ausserdem war der Auftragseingang in den ersten sechs Monaten 2023 rund 10% höher als im zweiten Halbjahr 2022 (H2/2022: CHF 156,2 Mio). Robustes Wachstum wurde insbesondere in den Regionen DACH, Grossbritannien und Niederlande erzielt.

Das Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatz (Book-to-Bill) ist mit 1,14 nach wie vor gut und unterstützt weiteres Umsatzwachstum in der zweiten Jahreshälfte und darüber hinaus.

Der Auftragsbestand stieg auf CHF 289,8 Mio (31.12.2022: CHF 276,5 Mio).

Gute Verbesserung der Profitabilität

Der Bruttogewinn lag im ersten Halbjahr 2023 bei CHF 71,3 Mio mit einer verbesserten Bruttomarge von 47,5% (H1/2022: 42,7%). Diese positive Entwicklung ist das Ergebnis eines höheren Umsatzvolumens in Kombination mit niedrigeren Vertriebskosten und optimierten Produktkosten.

Der EBITDA stieg auf CHF 11,2 Mio mit einer EBITDA-Marge von 7,5% (H1/2022: CHF 1,7 Mio mit einer Marge von 1,2%; bereinigt um einmalige Aufwendungen: CHF 6,9 Mio mit einer Marge von 4,8%).

Das EBIT betrug CHF 6,1 Mio (H1/2022: CHF -3,5 Mio, bereinigt um einmalige Aufwendungen: CHF 1,7 Mio).

Ascom schloss das erste Halbjahr 2023 mit einem Konzerngewinn von CHF 5,1 Mio ab (H1/2022: Verlust von CHF -2,3 Mio).

Solide Bilanzstruktur

Per 30. Juni 2023 betragen die flüssigen Mittel CHF 21,2 Mio. Ascom verbesserte die Cashflow-Generierung deutlich und erwirtschaftete in den ersten sechs Monaten einen Free Cashflow von CHF 12,2 Mio (H1/2022: CHF -7,1 Mio). Im ersten Halbjahr 2023 hat Ascom eine Dividende von CHF 7,2 Mio ausgeschüttet und ausstehende Finanzverbindlichkeiten von CHF 10 Mio zurückbezahlt. Ascom hat keine ausstehenden Kredite, was zu einer Nettoliquidität (flüssige Mittel abzüglich verzinslichen Fremdkapitals) von CHF 21,2 Mio führt (31.12.2022: CHF 16,6 Mio). Die Eigenkapitalquote beträgt per 30. Juni 2023 solide 35,7% (31.12.2022: 36,4%).

Strategieumsetzung auf Kurs

Ascom setzt den kommunizierten strategischen Plan um:

- Planmässige Wachstumsbeschleunigung auf ein zweistelliges Umsatzwachstum bei konstanten Wechselkursen im ersten Halbjahr.
- Stärkung der Position von Ascom im Lösungs- und Softwarebereich mit der Lancierung der neuen Healthcare Plattform und standardisierten Angeboten.
- Kontinuierliche Weiterentwicklung des Portfolios und der Plattformkonvergenz sowie Optimierung von Ascom's wichtigsten Kundenanwendungen bei einem ausgezeichneten ROI.
- Stärkung der Go-to-Market- und Sales-Excellence-Aktivitäten.
- Zielsetzung einer niedrigeren Kostenbasis und einer weiteren Effizienzsteigerung.

Wichtige Schritte wurden in den ersten sechs Monaten eingeleitet, deren positive Auswirkungen vollständig im Jahr 2024 erwartet werden.

Markteinführung des neuen Smartphones Myco 4

Ascom wird im August 2023 das neue Smartphone Myco 4 auf den Markt bringen. Ein Smartphone, das speziell für den Einsatz in kritischen Umgebungen wie Krankenhäusern und Betrieben entwickelt wurde. Dieses hochmoderne Gerät ist ein neuer Meilenstein im End-to-End-Lösungsangebot von Ascom und ist vollständig in die Ascom Healthcare Plattform integriert.

Guidance und Ziele bestätigt

Mit Blick auf die positive Entwicklung im ersten Halbjahr 2023 sieht sich Ascom auf dem richtigen Weg und bekräftigt die Wachstums- und Wertschöpfungsziele für 2023. Ascom strebt für das Geschäftsjahr 2023 ein währungsbereinigtes Umsatzwachstum von rund 10% und eine EBITDA-Marge von rund 11% an.

Darüber hinaus bestätigt Ascom ihre Mid-term Guidance mit einem erwarteten jährlichen zweistelligen Umsatzwachstum und einer Verbesserung der EBITDA-Marge von rund 100 Basispunkte bis 2025 im Vergleich zum Geschäftsjahr 2021.

KENNZAHLEN HALBJAHR 2023

In CHFm, ausser %

	H1 2023	H1 2022
Auftragseingang	171,5	179,5
Auftragsbestand (Ende Berichtszeitraum)	289,8	279,6
Nettoumsatz	150,2	143,8
Bruttogewinn	71,3	61,4
EBIT	6,1	(3,5)
EBIT-Marge in %	4,1%	(2,4)%
EBITDA¹	11,2	1,7
EBITDA-Marge in %	7,5%	1,2%
Konzerngewinn / (-verlust)	5,1	(2,3)
Mitarbeitende (FTE) per 30.06.	1'368	1'326

¹EBITDA, Ergebnis vor Zinsen, Ertragsteuern und Abschreibungen, siehe auch Definition im Halbjahresbericht 2023 auf Seite 5.

Der Halbjahresbericht 2023 der Ascom Gruppe und die Präsentation der Halbjahresergebnisse 2023 sind in englischer Sprache auf der Ascom Website verfügbar unter <https://www.ascom.com/investors/reports-and-presentations/>

Der Webcast zur Halbjahreskonferenz 2023 beginnt am

Dienstag, 8. August 2023 um 10.00 Uhr MESZ.

Die Konferenz kann per **Live-Audio-Webcast** mit synchronisierten Präsentationsfolien, einschließlich Q&A, verfolgt werden, oder per **Telefonkonferenz**, bei der die Teilnehmenden zum Schluss der Präsentation Fragen stellen können.

- Live Webcast: [Link Live Audio Webcast](#)
- Einwahl Telefonkonferenz: [Link Conference Call](#)

Über Ascom

Ascom ist ein globaler Lösungsanbieter mit Fokus auf Healthcare ICT und mobile Workflow-Lösungen. Die Vision von Ascom ist die Überbrückung digitaler Informationslücken, um die bestmöglichen Entscheidungen zu gewährleisten – jederzeit und überall. Die Bereitstellung von erfolgskritischen Echtzeit-Lösungen für hochmobile, ad hoc und zeitsensitive Umgebungen bestimmt die Mission von Ascom. Ascom setzt ihr einzigartiges Produkt- und Lösungsportfolio und ihre ausgezeichneten Fähigkeiten in Software-Architektur ein, um Integrations- und Mobilitäts-Lösungen zu entwickeln, die reibungslose, komplette und effiziente Workflows für das Gesundheitswesen sowie für die Industrie und den Einzelhandel ermöglichen. Ascom mit Hauptsitz in Baar (Schweiz) ist mit operativen Gesellschaften in 19 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 1'300 Mitarbeitende. Die Ascom Namenaktien (ASCN) sind an der SIX Swiss Exchange in Zürich kotiert.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Zeichnung, zum Erwerb oder zur Veräusserung von Wertpapieren dar. Das Dokument ist nicht zur Veröffentlichung in den Vereinigten Staaten von Amerika und im Vereinigten Königreich bestimmt. Die Verbreitung hat in allen Ländern gemäss den jeweiligen gesetzlichen Vorschriften zu erfolgen. Insbesondere ist dieses Dokument nicht in den Vereinigten Staaten, an US-Personen oder an Publikationen, die in den Vereinigten Staaten im Umlauf sind, weiterzugeben. Darüber hinaus sind und werden die Ascom-Aktien in keinem anderen Land ausserhalb der Schweiz eingetragen. Ascom-Aktien dürfen in den USA oder US-Personen weder angeboten, verkauft oder abgegeben werden, noch darf in den USA oder dürfen US-Personen zum Erwerb der Aktien aufgefordert werden, sofern keine gültige Befreiung von den Eintragungsvorschriften gemäss US-Wertpapiergesetz vorliegt. Dasselbe gilt für Länder oder Situationen, in denen derartige Angebote, Verkäufe, Abgaben oder Handlungsaufforderungen nicht im Einklang mit dem geltenden Recht stehen (einschliesslich des Vereinigten Königreichs).